



## PRESSEMITTEILUNG

# DEUTSCHES BERGBAU-MUSEUM BOCHUM ÖFFNET AM 06. APRIL 2021 WIEDER

*Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum öffnet am Dienstag, 06. April 2021, wieder. Für einen Besuch besteht weiterhin die Anmeldepflicht sowie das Tragen von FFP2-Masken. Zusätzlich ist nun der Nachweis eines zertifizierten, negativen Coronatests erforderlich. Diese Regelung gilt gemäß der gültigen Corona-Schutzverordnung des Landes NRW und der Allgemeinverfügung der Stadt Bochum bis auf weiteres. Führungen werden über und unter Tage angeboten, Veranstaltungen und Ferienprogramm entfallen vorerst.*

Der Nachweis eines zertifizierten, negativen Coronatests, der innerhalb von 24 Stunden vor dem Besuch durchgeführt wurde, ist nun für den Besuch des Deutschen Bergbau-Museums Bochum erforderlich. Eine Liste mit Bochumer Testzentren finden Sie hier: [www.bochum.de/Corona/Teststellen](http://www.bochum.de/Corona/Teststellen).

Besucherinnen und Besucher werden gebeten, das Testergebnis und ihre Ausweise am Eingang des Museums vorzuzeigen. Dies gilt auch für Kinder ab sechs Jahren. Testmöglichkeiten vor Ort bestehen vorerst nicht.

Für den Besuch des Museums ist weiterhin eine Anmeldung notwendig. Sie dient der Vergabe von Zeitfenstern für den Museumsbesuch sowie der Rückverfolgbarkeit der Kontakte. Um die Hygienestandards und Schutzauflagen realisieren zu können, werden die Gäste gebeten, sich auf einen konkreten Zeitraum festzulegen und den Besuch auf 2,5 Stunden zu begrenzen. Die Reservierung erfolgt pro Haushalt online unter: [www.bergbaumuseum.de/reservierung](http://www.bergbaumuseum.de/reservierung)

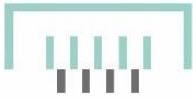
Die vier Rundgänge der Dauerausstellung, die Turmfahrt und das Anschauungsbergwerk sind damit wieder für Besucherinnen und Besucher zugänglich. Für das Anschauungsbergwerk gilt weiterhin: Ein Besuch ist nur in Verbindung mit einer Führung möglich. Da die Bereiche Anschauungsbergwerk und Turmfahrt besondere Hygienestandards erfordern, bittet das Museum um das Tragen einer FFP2-Maske. Einen Überblick über die geltenden Maßnahmen zum Besuch findet man unter: [www.bergbaumuseum.de/corona](http://www.bergbaumuseum.de/corona)

Für die umfangreichen Führungs-, Vermittlungs- und Veranstaltungsangebote bietet der Veranstaltungskalender einen tagesaktuellen Überblick: [www.bergbaumuseum.de/veranstaltungskalender](http://www.bergbaumuseum.de/veranstaltungskalender)

Dank der großzügigen Unterstützung der RAG-Stiftung kann das Deutsche Bergbau-Museum Bochum weiterhin einen Besuch nach dem Pay what you want-Modell anbieten: Besuchende zahlen damit weiterhin für Tagestickets den Betrag, der ihnen der Besuch wert ist bzw. den sie für den Besuch aufbringen können. Ausgenommen sind Jahreskarten und Sonderausstellungen sowie Veranstaltungen und Vermittlungsangebote.

### **Kontakt zum Besucherservice**

Für Buchungen und bei Rückfragen zum Besuch im Deutschen Bergbau-Museum Bochum steht der Besucherservice zur Verfügung. Telefonisch unter +49 234 5877-220 (Di. bis Fr. zwischen 09:00 und 15:00 Uhr) sowie per E-Mail unter: [service@bergbaumuseum.de](mailto:service@bergbaumuseum.de)



## Über das Deutsche Bergbau-Museum Bochum

Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum ist eines von acht Forschungsmuseen der Leibniz-Gemeinschaft. Erforscht, bewahrt und vermittelt wird epochenübergreifend die Geschichte der Gewinnung, Verarbeitung und Nutzung von Georessourcen. Zu den forschenden Bereichen gehören: Archäometallurgie, Bergbaugeschichte, Materialkunde, Montanarchäologie sowie das Forschungslabor und das Montanhistorische Dokumentationszentrum (montan.dok).

Bochum, 31. März 2021 | Wiebke Büsch

### Pressekontakt

Wiebke Büsch

Stabsstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit | Leitung

Deutsches Bergbau-Museum Bochum

Am Bergbaumuseum 28

44791 Bochum

+49 234 5877-141

[wiebke.buesch@bergbaumuseum.de](mailto:wiebke.buesch@bergbaumuseum.de)

[www.bergbaumuseum.de](http://www.bergbaumuseum.de)